

17.06.2016 – Nr. 28



ADAC Formel 4 in Oschersleben: Österreicher Preining feiert erste Pole Position

- Tabellenführer Joey Mawson im zweiten Rennen von Platz eins
- Mick Schumacher als Zweiter in Rennen eins und zwei
- Fahrer stellen sich auf wechselhaftes Wetter ein

Oschersleben. Thomas Preining (17, Österreich, Lechner Racing) und Joey Mawson (20, Australien, Van Amersfoort Racing) starten von der Pole Position in die Saisonläufe zehn und elf der ADAC Formel 4 in der Motorsport Arena Oschersleben. Der 17-jährige Preining setzte im Qualifying für den ersten Lauf die Bestzeit von 1:26.398 Minuten auf trockener Strecke. „Die erste Runde war nicht so gut, da hatte ich ein, zwei Fehler drin. Aber in der zweiten Runde lief dann alles bestens und das hat zum Glück gereicht“, sagte Preining. „Ich würde nicht sagen, dass wir das Glück gebraucht haben, sondern wir haben es wirklich aus eigener Kraft geschafft, dass wir jetzt ganz vorne dabei sind. Da können wir als Team stolz sein.“

Die erste Startreihe im ersten von drei Rennen der ADAC Formel 4 in Sachsen-Anhalt komplettiert Mick Schumacher (17, Deutschland, Prema Powerteam), der mit einer Zeit von 1:46.555 schnellster Pilot der Gruppe B wurde. Während die Fahrer aus der ersten Gruppe das Qualifying im trockenen absolvierten, hatten die Fahrer der zweiten Einheit mit Starkregen zu kämpfen und stellen sich auch auf wechselhafte Bedingungen für die Rennen ein: „In Oschersleben ist das Wetter unberechenbar“, so Mawson. Polesetter Preining: „Die Wetterberichte sagen alle etwas anderes. Ich mache mich aber nicht verrückt, denn wir sind bei allen Bedingungen schnell und konkurrenzfähig.“ SPORT1 überträgt das erste von drei Rennen der ADAC Formel 4 am Samstag ab 17.00 Uhr live.

Spannender Kampf um die Gesamtführung

Mawson, der in der Gesamtwertung nur drei Punkte vor Schumacher liegt, startet als Dritter in das Rennen am Samstag (1:26.449). „Wir hatten einen sehr guten Tag heute. Diese Strecke liegt uns einfach. Schade, dass es mit der Pole nicht geklappt hat“, sagte der Australier. Von Platz vier startet Simo Laaksonen (17, Finnland, Motopark, 1:46.586). Aus der dritten Startreihe gehen der Zweitplatzierte der Rookie-Wertung Felipe Drugovich (16, Brasilien, Neuhauser Racing, 1:26.830) und Jonathan Aberdein (18, Südafrika, Motopark, 1:47.086) ins Rennen.

Mawson und Schumacher aus der ersten Reihe ins zweite Rennen

Für die Startplätze des zweiten Rennens am Sonntag (live ab 09.30 Uhr bei SPORT1) sind die zweitbesten Rundenzeiten des Qualifyings ausschlaggebend. Mit einer Zeit von 1:26.451 hatte Joey Mawson die Nase vorn. Es folgten Mick Schumacher (1:46.850) und Thomas Preining (1:26.797) vor Simo Laaksonen (1:47.266). Mit einer Zeit von 1:26.932 qualifizierte sich Lirim Zendeli (16, Bochum, ADAC Berlin-Brandenburg e.V.) für den fünften Platz. Die dritte Startreihe komplettiert sein Teamkollege Mike David Ortmann (16, Ahrensfelde). Die zweitschnellste Runde des von der ADAC Stiftung Sport geförderten Piloten dauerte 1:47.293 Minuten.



Die Startaufstellung für das dritte Rennen am Sonntag (Live bei SPORT1 ab 17.00 Uhr) ergibt sich aus dem Zieleinlauf von Rennen 1. Die ersten Zehn starten dabei umgekehrter Reihenfolge.

Die ADAC Formel 4 im TV

18.06.2016	17.00 Uhr	Rennen 1	LIVE bei SPORT1
18.06.2016	17.15 Uhr	Rennen 1	LIVE bei SPORT1.de
18.06.2016	21.45 Uhr	Rennen 1	SPORT1+ (Aufzeichnung, EA)
19.06.2016	09.00 Uhr	Rennen 1	SPORT1+ (Aufzeichnung)
19.06.2016	09.30 Uhr	Rennen 2	LIVE bei SPORT1
19.06.2016	09.35 Uhr	Rennen 2	LIVE bei SPORT1.de
19.06.2016	09.35 Uhr	Rennen 2	LIVE bei SPORT1+
19.06.2016	17.00 Uhr	Rennen 3	LIVE bei SPORT1
19.06.2016	17.10 Uhr	Rennen 3	LIVE bei SPORT1.de
19.06.2016	21.00 Uhr	Rennen 3	SPORT1+ (Aufzeichnung, EA)

ADAC Formel 4–Kalender 2016

15.04. – 17.04.2016	Motorsport Arena Oschersleben
29.04. – 01.05.2016	Sachsenring
03.06. – 05.06.2016	Motorsport Festival Lausitzring (mit DTM)
17.06. – 19.06.2016	Motorsport Arena Oschersleben
22.07. – 24.07.2016	Red Bull Ring/Österreich
05.08. – 07.08.2016	Nürburgring
19.08. – 21.08.2016	Circuit Park Zandvoort/Niederlande
30.09. – 02.10.2016	Hockenheimring Baden-Württemberg

Pressekontakt

ADAC Formel 4

Uschi Vogel, Tel.: +49 (0) 221 99880 305, E-Mail: adac-motorsport@sid-marketing.de

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/formel-4